

PRESSEMITTEILUNG

Berlin, 30. Oktober 2024

Gut beraten Energie sparen

Energiesparen gewinnt mit zunehmenden Preisen für Heizenergie und Strom an Bedeutung. Die gute Nachricht: Haushalte mit hohen Energiekosten können diese verringern, oft sogar mit einfachen Maßnahmen. Die Frage ist nur wo und wie. Antworten hat in vielen Fällen eine Energieberatung.

Die aktuelle Heizsaison beginnt gerade. Wer in den vergangenen Wintern hohe Heizkosten hatte, kann das in dem nun folgenden ändern, und zwar ohne gleich eine neue Heizung einbauen zu müssen. Viele – auch neuere – Heizungsanlagen könnten besser eingestellt sein. Die häufigste Folge: Der Verbrauch ist zu hoch. Mit wenigen Einstellungen an der Heizungsregelung und den Heizkörperthermostate kann der Verbrauch reduziert und die Kosten gesenkt werden.

Ebenfalls hilfreich sind einfache Maßnahmen, die noch vor den ersten richtig kalten Tagen den Verbrauch merklich senken helfen: Dazu gehört etwa die nachträgliche Wärmedämmung von Rohrleitungen im Keller.

Diese und weitere Hinweise erhalten Haushalte in der Regel von der Energieberaterin oder vom Energieberater. Dabei gibt es viele hilfreiche Tipps, ohne, dass sofort eine neue Heizung eingebaut werden muss.

Das Thema „Heizungstausch“ ist trotzdem in aller Munde. Grund dafür ist meistens die notwendige Umstellung der Raumheizung auf erneuerbare Energien. Aber auch eine neue Heizung ist nicht von allein sparsam, und es gibt viel zu beachten. Angefangen beim geeigneten Aufstellort über die richtige Dimensionierung bis hin zu sinnvollen Ergänzungen wie etwa nachträglichen Wärmedämmungen. Wer sich zuvor beraten lässt, vermeidet kostspielige Fehler.

Das gleiche gilt für diejenigen, die ihr Haus sanieren wollen. Auch, wenn nachträgliche Wärmedämmungen oder neue Fenster die Heizkosten eines Gebäudes beträchtlich verringern können, ist nicht jede Maßnahme gleichermaßen geeignet. Wer sich beraten lässt, weiß mehr. Etwa welche Wärmedämmung unter das Dach gehört oder an welchen Stellen Wärmebrücken vermieden werden müssen.

Die Energieberatung in den bundesweit fast 1.000 Beratungsstellen der Verbraucherzentralen hilft in diesen Fällen und zwar kostenfrei. Ebenfalls unentgeltlich gibt es bei der Verbraucherzentrale Beratungen online, per Telefon oder Video. Termine können unter [0800 - 809 802 400](tel:0800-809802400) vereinbart werden.

- 🔗 Onlineberatung unter: <https://verbraucherzentrale-energieberatung.de/beratung/onlineberatung/>
- 🔗 Beratungsstandort in Ihrer Nähe: <https://verbraucherzentrale-energieberatung.de/beratung/stationaere-beratung/>

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

 **80 MILLIONEN GEMEINSAM FÜR
ENERGIEWECHSEL**



Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz.

Über uns:

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale bietet das größte, anbieterunabhängige Beratungsangebot zum Thema Energie in Deutschland. Seit 1978 begleitet sie private Verbraucher:innen mit derzeit 1.000 Energieberater:innen und an mehr als 900 Standorten in eine energiebewusste Zukunft. Im Jahr 2023 wurden fast 270.000 Privathaushalte zu allen Energie-Themen unabhängig und neutral beraten, beispielsweise zu Energiesparen, Wärmedämmung, moderner Heiztechnik und erneuerbaren Energien. Die durch diese Beratungen bewirkten Energieeffizienzmaßnahmen ermöglichen eine Einsparung, die dem Jahresenergieverbrauch aller Privathaushalte Frankfurts am Main entspricht.